

24.09.2009 - 02:32 Uhr

Iskraemeco, Itron und Landis+Gyr geben vollständig compatible Spezifikationen IDIS auf Basis offener Standards für Versorgungsunternehmen in Europa, dem Nahen Osten und Afrika bekannt

KRANJ, Slowenien, BRÜSSEL und ZUG, Schweiz, September 24 (ots/PRNewswire)

- Standardschnittstellen werden schnelle Entwicklung intelligenter Zähler beschleunigen

Iskraemeco, Itron und Landis+Gyr gaben heute eine bedeutende Initiative für die Entwicklung vollständig kompatibler intelligenter Zähler bekannt, die Anwendungen für Versorgungsunternehmen unterstützen wird. Die drei Unternehmen gehen hiermit auf die starke Nachfrage seitens ihrer Kunden ein und erwarten, dass das neue Angebot eine schnellere und breitere Entwicklung von Geräten und Dienstleistungen für erweiterte Zählerverwaltung (Advanced Metering Management, AMM) auf der Basis offener Standards fördern wird.

Interoperabilität ist bereits seit langem einer der Hauptdiskussionspunkte zwischen Energieregulierungsbehörden, politischen Entscheidungsträgern und der Industrie. Forderungen nach universellen Definitionen und Kommunikationsstandards sind, unter anderem über die DLMS-User Association, aufgekommen. Hierdurch bot sich für Iskraemeco, Itron und Landis+Gyr die Gelegenheit, Interoperabilitätsspezifikationen im Kontext einer Reihe ausgeschriebener Projekte, bei denen Interoperabilität vorausgesetzt wurde, zu entwickeln.

Auf die Anfrage bedeutender Versorgungsunternehmen hin haben die drei renommierten Hersteller von Energiemessgeräten eine Testphase abgeschlossen, die unter Beweis stellt, dass ihre intelligenten Zähler mit denjenigen der jeweils anderen Hersteller vollständig kompatibel sind. Dies wird durch die Berücksichtigung von interoperablen Schnittstellenspezifikationen für Geräte (Interoperable Device Interface Specifications, IDIS) erzielt, die auf vorhandenen offenen internationalen Standards beruhen, wie sie von der DLMS-UA definiert und gepflegt werden. IDIS ist zukunftsgerichtet und steht allen anderen Lieferanten offen, die identische Schnittstellenspezifikationen integrieren möchten.

Die Schnittstellen der intelligenten Zähler der drei Unternehmen bieten Kunden die Möglichkeit, Produkte unterschiedlicher Lieferanten zusammenzustellen und gemeinsam einzusetzen. Dies wird die Entwicklung von Smart-Grid-Anwendungen beschleunigen. Der Geltungsbereich deckt eine vollständige durchgängige Lösung von Heimnetzen über Fernnetze bis hin zur Schnittstelle zur vorhandenen IT-Infrastruktur von Versorgungsunternehmen ab.

Iskraemeco, Itron und Landis+Gyr erwarten, dass das Angebot vollständig kompatibler Zähler eine schnellere und breitere Umsetzung modernster Geräte und Dienstleistungen zur Zählerverwaltung auf der Basis offener Standards fördern wird. Versorgungsunternehmen, die grosse Netze verwalten, hegen Bedenken, sich auf einen einzigen Anbieter intelligenter Zähler verlassen zu müssen, und sind davon überzeugt, dass eine "zweite Lieferquelle" ein absolutes Muss ist. Die drei Unternehmen sind stolz darauf, Interoperabilitätsspezifikationen bereits frühzeitig zu einer ihrer Hauptprioritäten gemacht zu haben.

Diese Entwicklung ebnet den Weg hin zur Implementierung intelligenter Zähler gemäss der kürzlich verabschiedeten EU-Strommarktdirektive, die verlangt, dass bis zum Jahre 2020 80 %

der Haushalte in der EU mit intelligenten Zählern ausgestattet sein müssen. Darüber hinaus leistet diese Entwicklung einen Beitrag zur Erfüllung des Mandats der EU-Kommission an die europäischen Normungsorganisationen, Standards für intelligente Zähler zu entwickeln. Mit diesem proaktiven Ansatz implementieren Iskraemeco, Itron und Landis+Gyr praktische, interoperable und offene Standards, die den Einsatz intelligenter Zähler fördern werden.

Iskraemeco, Itron und Landis+Gyr beabsichtigen, diese Schnittstellenspezifikationen allen Parteien zur Verfügung zu stellen, die bereit sind, offene, vollständig kompatible Produkte zu entwickeln und die Schaffung einer wirklich interoperablen Umgebung für die Zukunft zu unterstützen. DLMS-UA wurde diesbezüglich bereits kontaktiert. Diese Ankündigung von drei Anbietern intelligenter Zähler zeigt, dass die Branche aktive Schritte unternimmt, um auf die von Versorgungsunternehmen vorgetragenen Bedenken einzugehen. Diese Initiative veranschaulicht das Engagement dieser Unternehmen, der Versorgungsbranche zu dienen und Versorgungsunternehmen eine vertrauensvolle Investition zu ermöglichen. Hierdurch wird sichergestellt, dass europäische Verbraucher so bald wie möglich in den Genuss der Vorteile intelligenter Zähler gelangen.

IDIS ermöglicht verstärkte Zuversicht

"Führende Hersteller von Zählern müssen zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass offene Standards für die Versorgungsbranche nicht nur erschaffen sondern auch kohärent umgesetzt werden. Dies ist nur durch eine Initiative wie diese möglich, die sich auf die Bereitstellung greifbarer, bewährter Produkte konzentriert", sagte Franc Kuhar, Mitglied des Lenkungsausschusses bei Iskraemeco.

"Indem wir uns auf offene Schnittstellenspezifikationen für Versorgungsanwendungen verpflichten, vereinfachen wir Investitionen in Software und Hardware nicht nur, wie machen sie auch zukunftssicher. Dies ist ein bedeutender Schritt hin zu unserer gemeinsamen Vision einer wirklich vollständig kompatiblen Welt", erklärte Marcel Regnier, COO von Itron International.

"Die Entwicklung dieser Schnittstellenspezifikationen ist für die Versorgungsbranche wichtig, da hierdurch eine wahre Interoperabilität gewährleistet wird, so dass Kunden vertrauensvoll investieren können", betonte Oliver Iltisberger, Senior Vice President Energy Management Units bei Landis+Gyr. "Bisher haben wir uns vor allem auf die Definition von Standards konzentriert. Diese zusätzlichen Anstrengungen sind notwendig, um diese Standards in wahrhaft interoperable Produkte zu verwandeln."

Um das Ziel schneller zu erreichen haben die Unternehmen bereits damit begonnen, Prototypen ihrer Anwendungsschnittstellenentwicklung gemäss den IDIS zu erstellen, die bis Ende des Jahres fertiggestellt werden sollen. Hierdurch wird die zukünftige Schaffung einer tatsächlichen Plug-and-Play-Umgebung erleichtert.

Informationen zu Iskraemeco

Iskraemeco ist ein führender globaler Anbieter von Zählerlösungen. Mehr als 60 Jahre Tradition, Qualität und Expertise bilden unsere wichtigsten Erfolgsfaktoren. Durch einen kontinuierlichen Innovationsprozess helfen wir Kunden, neue Herausforderungen zu überwinden, und versetzen sie in die Lage, schnell auf Änderungen zu reagieren - sei es in Bezug auf Technologie, Wirtschaft, Umwelt oder Regulierung der Branche. Die Mission des Unternehmens, "Wir machen eine effiziente Nutzung von Energie leicht", ist unser Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung.

Wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an:

Milena Rakun
Marketing Manager
milena.rakun@iskraemeco.si
+386-4-206-4158

Informationen zu Itron

Itron Inc. ist ein führender Anbieter von Technologie für die globalen Energie- und Wassermärkte. Unser Unternehmen ist der weltweit führende Anbieter intelligenter Zähler-, Datenerfassungs- und Versorgungssoftwarelösungen. Fast 8.000 Versorgungsunternehmen weltweit setzen auf unsere Technologie, um die Bereitstellung und Nutzung von Energie und Wasser zu optimieren. Zu unseren Produkten zählen unter anderem Zähler für Strom, Gas, Wasser und Wärme, Datenerfassungs- und Kommunikationssysteme, einschliesslich automatischer Fernablesung von Zählern (Automated Meter Reading, AMR) und erweiterter Zählerinfrastruktur (Advanced Metering Infrastructure, AMI); die Verwaltung von Zählerdaten und diesbezügliche Softwareanwendungen; sowie Projektmanagement-, Installations- und Beratungsdienste. Weitere Informationen erhalten Sie hier: www.itron.com.

Wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an:

Isabelle Sevegrand
Itron International Communications Director
isabelle.sevegrand@itron.com
+33-5-4962-7044

Informationen zu Landis+Gyr

Landis+Gyr ist der führende Anbieter integrierter, auf den Bedarf eines jeden Energieversorgungsunternehmens anpassbarer Lösungen für das Energiemanagement. Dank der weltweiten Präsenz und des Namens den sich Landis+Gyr für Qualität und Innovation hat machen können, ist das Unternehmen in der einzigartigen Lage, wirklich durchgehende, hochmoderne Zählerlösungen anbieten zu können. Das Unternehmen bietet die in der Stromzählerbranche breiteste Produkt- und Dienstleistungspalette und sieht sich als Wegbereiter für die nächste Generation von Smart Grids. Mit einem Jahresverkaufsumsatz von über 1,25 Mrd. USD ist Landis+Gyr in über 30 Ländern auf fünf Kontinenten tätig, beschäftigt über 5.000 Mitarbeiter und verfolgt nur ein Ziel, nämlich dazu beizutragen, die Energie auf der Welt besser zu handhaben.

Wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an:

Stan March
Landis+Gyr Corporate Communications
stan.march@landisgyr.com
+1-646-205-3119

Pressekontakt:

Milena Rakun, Marketing Manager, milena.rakun@iskraemeco.si, +386-4-206-4158, oder Isabelle Sevegrand, Itron International Communications Director, isabelle.sevegrand@itron.com, +33-5-4962-7044, oder Stan March, Landis+Gyr Corporate Communications, stan.march@landisgyr.com, +1-646-205-3119

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018032/100590488> abgerufen werden.